



# Gemeinde

aktuell

2/2019

Nachrichten aus der Zwinglikirche



2019

Zwinglijahr

## GOTT BRAUCHT DICH ALS WERKZEUG

Unter diesem Titel feierten wir mit der Zürcher Pfarrgemeinde vom Großmünster Ende April einen fröhlichen Gottesdienst. Christoph Sigrist, Reformationsbotschafter und Pfarrer am Großmünster, predigte im Dialog mit mir über den Menschen als Werkzeug Gottes. Das Zitat Zwinglis dazu lautet:

**„Du bist Gottes Werkzeug.  
Er verlangt deinen Dienst,  
nicht deine Ruhe.“**

Zwingli verstand sich als Werkzeug Gottes, durch das er das Leben in der Stadt, aber auch in der ganzen Schweiz erneuern wollte. Dabei hing für ihn Religion und Kirche immer auch mit Politik zusammen.

Mit einem Werkzeug arbeitet man, schafft ein Werk. Obwohl Zwingli sein Leben auch genießen konnte, war er ein rastloser Arbeiter im Weinberg Gottes. Das zehrte auch an seiner Gesundheit. Er stand früh auf und arbeitete bis spät in die Nacht. Sein unerschütterliches Gottvertrauen bildete sich während seiner Pestkrankheit heraus. Er überlebte die tödliche Seuche, wurde von seiner späteren Frau Anna Reinhart gesund gepflegt und verarbeitete die Erfahrung von Krankheit und Heilung im sogenannten Pestlied. Zwingli spürte in dieser Heilung nicht nur die Hand Gottes sondern auch einen Auftrag, als



Foto: Hubertus Hecht

*„Ich flehe nur um das eine,  
dass Christus mir verleihe,  
alles mit einem mannhaften Herzen zu tragen,  
und dass er mich, sein Geschirr, zerbreche  
oder festmache, wie es ihm gefällt.“*

*Ulrich Zwingli, Brief an Myconius vom 24. Juli 1520*

Werkzeug Gottes anderen Menschen zu dienen. Zwingli war ständig in Bewegung. Gleichzeitig fragte und suchte er nach dem Ort, der dem Menschen Ruhe verschaffen könnte, der für ihn heilsam wäre, der ihn befreite und entlastete.

Als Werkzeug Gottes dürfen auch wir uns verstehen, in unserem Handeln, in unserem Reden, in unserem Sein.

Der Heilige Geist bewirkt den Glauben und die Erkenntnis der Wahrheit

Ein Werkzeug Gottes bin ich aber nur, wenn ich auf die Stimme Gottes höre und dann vielleicht vom Heiligen Geist erfasst oder gar geküsst werde. Das Wesentliche geschieht durch den Heiligen Geist, war Zwingli überzeugt. Er schenkt den Glauben. Er macht es möglich, dass wir die Bibel verstehen, und er lässt den Menschen die Wahrheit erkennen.

Als Werkzeug Gottes kann jeder Einzelne im Dienst Gottes stehen, mit Herz, Mund und Händen. Wir können darum bitten, dass auch wir vom Heiligen Geist erfüllt werden. Das ist es, was Gott auch heute von uns will: Sein Werk der Liebe und Gerechtigkeit in Ernsthaftigkeit und Fröhlichkeit zu treiben als Christinnen und Christen und als Menschen dieser Gesellschaft und dieser Welt.

*Pfr. Thomas Hennefeld*

# CELLO, SCHACH & POESIE

Tobias Stosiek & Jörg-Martin Willnauer haben uns am 26.4.2019 auf das musikalisch-literarische Abenteuer „Cello, Schach & Poesie“ entführt. Es war ein eindrucksvoller Abend mit Texten und Musik von J.S. Bach, Dimitri Schostakowitsch, Alfred Brendel, Sofia Gubaidulina und Charlie Chaplin oder J.M. Willnauer. Außerdem wurde die wichtigste Frage der Menschheit beantwortet: Wie klingt eine Schachpartie auf dem Cello?

Foto: Hubertus Hecht



## Wechsel im Kirchenbeitragswesen

**ESTHER EGGER-ROLLIG**, die in den letzten vier Jahren unser Kirchenbeitragswesen auf neue Beine gestellt hat, verlegte nun ihren Lebensmittelpunkt in die Nähe von Krems. Beim Jahresfest wird Frau Egger Rollig offiziell verabschiedet und bedankt.

**KARIN STRAUB** übernahm dankenswerterweise auch den Kirchenbeitrag. Sie ist nun für 30 Stunden bei uns angestellt und die Ansprechpartnerin für das Pfarramt und den Kirchenbeitrag.

## JAHRESFEST

gemeinsam mit der koreanischen  
Gottesdienstgemeinde

Sonntag, 23.6.

- 10:00 Familiengottesdienst mit dem Chor der Zwinglikirche
- 11:30 Mittagessen vom Grill (Hendlbrater)
- 12:30 Kinderprogramm

## GEMEINDEAUSFLUG

mit der Gemeinde Wien-Süd  
nach Schloss Eckartsau und zum  
Geburtshaus v. Joseph Haydn

Samstag, 28.9.

- 8:10 Abfahrt Zwinglikirche und
- 8:30 Erlöserkirche
- 10:00 Eckartsau: Führung, danach Andacht in der Schlosskapelle Mittagessen

15:00 Rohrau: Führung durch Haydns Geburtshaus mit anschließendem Heurigenbesuch  
Rückkehr Wien-Süd ca 19:30, Wien-West 20:00

Kosten für Bus, bei guter Auslastung ca. Euro 20,00 pro Person. Schloss Euro 9,50, NÖ-Card frei, Geburtshaus Haydn, Pensionisten Euro 3,00, sonst Euro 4,00, NÖ Card frei. Führung Euro 2,00 pro Person für alle.  
Werner und Anneliese Ceyka



**VERANSTALTUNGEN**

**Frauen**

Fr, 28.6., 18:00  
Frauen-Abschlussabend

**Aktive Senioren**

Di, 4.6., 14:30  
Gedächtnis- und Konzentrationstraining  
Di, 18.6., 14:30  
Ausflug in den Donaupark mit anschließender gemütlicher Jause

**Bibellesen**

Mi, 12.6., 18:00 – Hoffest

**Taizégebet**

Mi, 26.6., 19:00

**Schachklub**

Do, 18.6., 18:30

**Chorprobe**

Mo, 3.6., 19:00



**PRIDE PRAYER**

**der Gottesdienst  
zur Regenbogenparade**

**Donnerstag, 13.6., 19:00**

Michaelerkirche am Michaelerplatz

Veranstaltet von der Ökumenischen Arbeitsgruppe Homosexuelle und Glaube (HUG) unter Beteiligung des Zwinglichors  
Predigt: Thomas Hennefeld

**REGENBOGENPARADE**

**im Rahmen von Europride Vienna**

**Samstag, 15.6., ab 12:00**

Vom Rathausplatz einmal andersrum um den Ring. Mit aktiver Beteiligung evangelischer Gemeinden und Organisationen im Rahmen von Religions for Equality.



**Erste Hilfe.**

**Selbsthilfe.**

Nahrung ist nur der Anfang. Selbsthilfe und Selbstbestimmung sind der Schlüssel zum großen Ziel: die Würde jedes einzelnen Menschen zu wahren. [brot-fuer-die-welt.at](http://brot-fuer-die-welt.at)



Würde für den Menschen.

**Wir gratulieren zum Geburtstag  
Jänner bis April 2019**

**zum 75.**  
Günter Konas  
Wilhelm Tschbull

**zum 85.**  
Renee Horvath

**zum 90.**  
Josef Trumpes

**über 90**  
Gertrude Neuhauser, 92  
Elfriede Kirnbauer, 92  
Gertrude Doleschal, 96



Erscheinungsort Wien Verlagspostamt 1150 P.b. b. 02Z031357 M

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber:  
Presbyterium der Evangelisch-Reformierten Pfarrgemeinde H.B. Wien-West  
Schweglerstraße 39, 1150 Wien, Tel. 01/982 13 37,  
www.zwinglikirche.at, e-mail: office@zwinglikirche.at  
Kurator: Mag. Hubertus Hecht  
Redaktion: Pfr. Mag. Thomas Hennefeld  
Richtung der Zeitung: Information über die Tätigkeiten und Veranstaltungen in  
der Pfarrgemeinde  
Layout: Eva Geber, Herstellerin: Donau Forum Druck, 1230 Wien



## Pfarramt

**Büro und Kirchenbeitrag:** Mo bis Fr 9–12 Uhr

Karin Straub 01/982 13 37

e-mail: office@zwinglikirche.at

Pfarrer Thomas Hennefeld 0699/188 77 056

Pfarrerin Naemi Schmit-Stutz 0699/188 78 063

Küster Ermiyas Solomon 0676/430 83 67

Organistin Sophie Kunghee LEE 0660/417 75 80

## GOTTESDIENSTE SOMMER

- 02.06. **19:00** Schmit-Stutz/Liedwunsch-GD  
09.06. 10:00 Schmit-Stutz, **AM**/Pfingsten  
16.06. 10:00 Miklas  
23.06. 10:00 Familien-GD/Jahresfest  
30.06. 10:00 Hennefeld  
07.07. **19:00** Hennefeld  
14.07. 10:00 Schmit-Stutz/Predignachgespräch  
21.07. 10:00 Tuppy  
28.07. 10:00 Schmit-Stutz, **AM**  
04.08. **19:00** Schmit-Stutz  
11.08. 10:00 Trauner  
18.08. 10:00 Schmit-Stutz  
25.08. 10:00 Hennefeld, **AM**  
01.09. **19:00** Lassmann

*Einen schönen  
und erholsamen  
Sommer  
wünscht  
die Redaktion*

„Was aber Gott ist, das  
wissen wir aus uns  
ebensowenig, wie ein Käfer  
weiss, was der Mensch ist.“  
Ulrich Zwingli



## BEGEGNUNG UND DIALOG

### 11. FRIEDENSFEST

**Samstag, 15. Juni 2019, 14:00–18:30**

**15., Festzelt im Vogelweidpark (hinter der Stadthalle)**

**Bei Regen: Schieberkammer (15., Meiselstraße 20/  
Eduard-Sueß-Gasse)**

### Programm

Moderation: Thomas Michael Fiedler (www.pfirb.at)

14:05 Erster Wiener „Ich kann nicht singen“-Chor

„Take this wings“ (Leitung: LingLih Fiedler Song)

14:35 MAZLTOV-Kapelle der AHS Friesgasse – Jüdische Musik

15:10 Eröffnung: Bezirksvorsteher Gerhard Zatlöckl

und Thomas M. Fiedler, PFIRB-Vorsitzender

15:15 MiXtery – „Traditional meets modern dance“

15:30 Podiumsdiskussion mit VertreterInnen der Religionen  
im Dialog mit dem Publikum: „Religionen: was gehen mich  
(andere) Religionen an?“

mit VertreterInnen von Einrichtungen im Bezirk

Moderation: Herbert Hirner (www.urbanicare.at)

16:10 Chinesische Tänze

16:20 WIENER AKKORDEON ENSEMBLE

Klassik, Folklore, Tango (Leitung: Prof. Gertrude Kisser)

17:00 DongTingNa – „Back In Time“ (Modern Dance)

17:10 SOUND FLOW PROJECT – Musik die berührt

Star-Gäste: AMINADABU mit Ryokyu Endo, Japan

18:10 Religionen-Quiz: Verlosung der Hauptpreise

18:20 Gemeinsames Singen der Kinder

KINDERPROGRAMM von 14:00 – 18:00

Bauerngolf, Abenteuer, Schminken, Basteln, Action

Speisen & Getränke aus aller Welt ... (Spende erbeten)



Die Jahresspende gilt heuer der Erneuerung der Orgel, da das derzeitige Instrument nicht auf Dauer erhalten werden kann. Wir danken für jede noch so kleine Spende.  
Der Zahlschein liegt bei.